

ANFALLENDE KOSTEN

Schulgeld und Prüfungsgebühren werden nicht erhoben. Die Fahrt- und Übernachtungskosten bei den Zusammenkünften am Schulort sowie die Kosten für Arbeitsmittel sowie Exkursionen und Studienfahrten sind selbst zu tragen. Zur Absetzbarkeit dieser Kosten bei der Steuererklärung wird empfohlen, den Rat einer/eines entsprechenden Expertin/Experten aus dem Berufsfeld der Steuerberufe einzuholen. Es wird eine Pauschale für elektronische Datenträger, Papier usw. pro Schuljahr erhoben (Stand 2017/2018: 10,00 €).

ANMELDUNG

Eine schriftliche **und** eine Online-Anmeldung sind erforderlich. Den Anmeldevordruck sowie eine Liste der einzureichenden Unterlagen finden Sie auf der Schulhomepage.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Ein Personal Computer mit dem Betriebssystem mindestens ab Windows-Vista aufwärts, ausgestattet mit einer Webcam und einem Headset mit Mikrophon. Grundsätzlich sollte eine DSL Leitung standardmäßig zur Verfügung stehen.



KONTAKT



Berufskolleg Kreis Höxter

Schulort Brakel
Klöckerstraße 10 | 33034 Brakel
Telefon 0 52 72 . 37 25-0
Fax 0 52 72 . 37 25-37

Schulort Höxter
Im Flor 35 | 37671 Höxter
Telefon 0 52 71 . 97 25-0
Fax 0 52 71 . 97 25-99

info@bkhx.de | www.bkhx.de



ANSPRECHPARTNER



für den Bereich
Fachschule für Wirtschaft

Gerhard Antoni
Telefon 0 52 72 . 37 25-0
E-Mail antoni@bkhx.de

Fachschule für Wirtschaft

Kulturmanagement
Online-Studiengang
im virtuellen Klassenzimmer



WIRTSCHAFT





ZIELE

Der landesweit einzigartige Studiengang bereitet die Studierenden berufsbegleitend in Teilzeitform und praxisnah auf Aufgaben und Tätigkeiten im Management von Betrieben vor. Wer sich mit einer kaufmännischen Grundlagenausbildung spezialisieren oder weiterqualifizieren möchte, wird zur Betriebswirtin/zum Betriebswirt ausgebildet und erfährt darüber hinaus durch den Schwerpunkt Kulturmanagement eine Spezialisierung im Bereich von Kulturbetrieben und Non-profit-Unternehmen. Dieser Studiengang schließt damit die Lücke zwischen der Ebene einer beruflichen Ausbildung und eines Hochschulstudiums. Anschließend Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen mannigfaltig in allen Arten von Unternehmen und durch die Spezialisierung auch in Kulturbetrieben, Kulturämtern, Museen, Medienhäusern, (Event-) Agenturen, Kommunikations- und Marketingabteilungen von Unternehmen, Institutionen, Verbänden, Unternehmen des TV- und Filmmarktes sowie in Verlagen und bei Musiklabels.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Fachoberschulreife **und** eine abgeschlossene Berufsausbildung im Berufsfeld **Wirtschaft und Verwaltung**, (z.B. Verkaufsfachleute, Kaufleute im Einzelhandel, für Versicherungen und Finanzen, im Groß- und Außenhandel, für Büromanagement, Industriekaufleute, Bankkaufleute, Immobilienkaufleute, Verwaltungswirte, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte usw.) **und** ein Jahr Tätigkeit in diesem Beruf **oder** 5 Jahre einschlägige Berufstätigkeit **oder** wer eine Hochschulzugangsberechtigung und 900 Arbeitsstunden in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung nachweist.

AUSBILDUNGSINHALTE

Lernfelder und Rahmenstundentafel nach Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) Anlage E 3.

Lernfelder

- Das System Unternehmung in seiner internen und externen Vernetzung erklären; dabei wird im Schwerpunktfach auch auf Unternehmen der Kreativwirtschaft und den Non-profit-Bereich geschaut.
- Absatzprozesse gestalten
- Leistungserstellungsprozesse gestalten
- Beschaffungs- und Bereitstellungsprozesse gestalten
- Personalwirtschaftliche Prozesse gestalten
- Informationssysteme aufbauen und anpassen
- Die Kosten- und Leistungsrechnung erstellen und als Informationsinstrument nutzen
- Den Jahresabschluss erstellen und als Informationsinstrument nutzen
- Kapitalströme ermitteln und finanzwirtschaftliche Maßnahmen vorbereiten
- Managementsysteme und strategische Planungsprozesse mitgestalten
- Geschäftsprozesse und Projekte organisieren
- Controlling für die betriebliche Steuerung nutzen

Fachrichtungsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache (Englisch)
- Politik/Gesellschaftslehre
- Recht

Fachrichtungsbezogener Lernbereich

- Betriebswirtschaftslehre
- Mathematik
- Rechnungswesen
- Wirtschaftsinformatik
- mit Projektarbeit – in der Regel im 6. Semester

Schwerpunkt

- Kulturmanagement

Zusatzfächer

- Personalwirtschaft

- ...



BESONDERHEITEN

Das Fachschulstudium erfolgt in Teilzeitform, berufsbegleitend und wohnortunabhängig. Die Unterrichtsveranstaltungen werden grds. abends von 18.00 – 21.00 Uhr oder samstags angeboten; die Studierenden treffen sich dabei im Internet mit den Unterrichtenden. Dabei wird das sogenannte „virtuelle Klassenzimmer“, eine Software für synchrone E-Learning-Szenarien, eingesetzt. Ein internetfähiger Personal Computer mit Webcam und Mikrofon ist als Grundausstattung zur Teilnahme am Unterricht erforderlich. Mindestens zweimal im Semester treffen sich die Studierenden für zweieinhalb Tage (Freitagnachmittag bis Sonntagnachmittag) mit den Lehrenden am Schulort; hier werden vor allem Leistungsnachweise erbracht. Das Studium erfolgt in Semestern (entspricht einem Schulhalbjahr). Der Bildungsgang erstreckt sich über sieben Semester (dreieinhalb Jahre). Der Schulversuch des Landes Nordrhein-Westfalen wird von Prof. Dr. Marc Beutner und seinem Team von der Universität Paderborn wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

ABSCHLÜSSE

Staatlich geprüfte Betriebswirtin/

Staatlich geprüfter Betriebswirt

Die Studierenden können darüberhinaus die Fachhochschulreife erwerben. Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet wie auch beispielsweise der Hochschulabschluss „Bachelor“.